



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS
CHEMNITZ

Die Technische Universität Chemnitz ist eine innovative Wissenschafts- und Bildungseinrichtung, die sich den Herausforderungen im Wettbewerb zwischen den Hochschulen bewusst stellt. Sie bietet Persönlichkeiten mit ausgewiesener fachlicher Kompetenz, die konstruktiv an der innovativen Weiterentwicklung mitwirken möchten, attraktive Arbeitsplätze.

Zum 01.06.2026 ist an der Fakultät für Maschinenbau, Professur Fabrikplanung und Intralogistik, vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel, eine Stelle als vollbeschäftigte/r

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)
(100%, Entgeltgruppe 13 TV-L)

befristet bis 29.02.2028 mit der Option auf Verlängerung zu besetzen. Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Bei entsprechenden Bewerbungen erfolgt die Überprüfung, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Die befristete Einstellung erfolgt gemäß den Regelungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) und des Sächsischen Hochschulgesetzes (SächsHSG) in der jeweils geltenden Fassung.

Arbeitsaufgaben:

- Erstellung und Debugging von Simulationsmodellen im Kontext von Fabrik-, Produktions- oder Logistiksystemen
- Planung, Durchführung und Betreuung von Datenerhebungen im Umfeld der Experimentier- und Digitalfabrik der Professur
- Planung und Durchführung von Lehrmodulen der Professur in den Bereichen der Fabrik-, Produktionssystem- und/oder Logistikplanung mit Fokus auf Simulation (in Deutsch sowie Englisch)
- Mitarbeit in der Lehre (4 LVS)
- Überarbeitung und Gestaltung der Lehrunterlagen in den verantworteten Lehrmodulen
- Betreuung studentischer Arbeiten im eigenen Lehr und Forschungskontext
- Entwicklung und Unterstützung von Projektanträgen
- Anleitung studentischer und wissenschaftlicher Hilfskräfte

Ihre Forschungsergebnisse nutzen Sie für wissenschaftliche Veröffentlichungen und die eigene Qualifizierung. Es handelt sich um eine Stelle zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation.

Wenn Sie die Zusammenarbeit in einem interdisziplinären, hoch motivierten Team und die akademische Auseinandersetzung mit einem Thema hoher praktischer Relevanz reizen, sollten Sie die Einstellungskriterien gem. § 73 SächsHSG erfüllen, insbesondere folgende **Voraussetzungen** mitbringen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Maschinenbau, Systems Engineering, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsinformatik oder vergleichbarer Disziplinen, welches den Zugang zur entsprechenden Qualifikationsebene eröffnet
- Kenntnisse in Diskreter Event Simulation (vorzugsweise mittels Python) von komplexen Systemen (Erstellung, Debugging und Experimental Design), oder
- Kenntnisse in Bayesian Modellierung und Datenerhebung in Laborumgebungen
- Wünschenswert ist ein Research Proposal zur Darstellung der angestrebten eigenen Forschungsfrage und Vorgehensweise
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Planung und Steuerung von Produktions- und/oder Logistiksystemen von Vorteil
- nachweisliche Erfahrung im Bereich wissenschaftlichen Arbeitens und Publizieren in international



anerkannten Journals

- Erfahrungen in der Hochschullehre sind von Vorteil
- Kommunikations- und Präsentationsfähigkeit
- Selbstständigkeit und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in einem kooperativen und hilfsbereiten Team
- attraktive und familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- vielfältiges Mensaangebot für die Pausenversorgung
- optimale Verkehrsanbindung aller Universitätsstandorte an den öffentlichen Personennahverkehr/Vergünstigungen bei der Nutzung des ÖPNV (Job-Ticket)
- attraktive Angebote der Gesundheitsförderung
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- 30 Tage kalenderjährlichen Urlaub bei einer 5-Tage-Arbeitswoche
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Wir bieten darüber hinaus allen Mitarbeitenden eine familienfreundliche Infrastruktur, in einem weltoffenen, von Internationalisierung und Vielfältigkeit geprägten Umfeld. Die TU Chemnitz setzt aktiv auf die Vielfalt und Gleichstellung aller Mitarbeitenden und ist bestrebt, schwerbehinderte Menschen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achtet im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf eine bevorzugte Berücksichtigung und bittet daher um einen entsprechenden Hinweis in Ihrer Bewerbung.

Bitte sehen Sie unbedingt von der Einsendung von Originalunterlagen ab, da Ihre schriftlichen Unterlagen nicht zurückgesendet, sondern unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden. Wünschen Sie eine Rücksendung, legen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag bei.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis **28.02.2026** und unter Angabe des Kennworts **FPII_HH** elektronisch oder postalisch an u.a. Adresse zu richten. Bitte beachten Sie, dass aus sicherheitstechnischen Gründen keine elektronischen Bewerbungen bzw. Anhänge von Bewerbungen im Stellenbesetzungsverfahren berücksichtigt werden können, welche über Verknüpfungen (Hyperlinks) zu Dritten zum Download zur Verfügung gestellt werden.

Technische Universität Chemnitz
Fakultät für Maschinenbau
Professur Fabrikplanung und Intralogistik
Ansprechpartner: Herr Gert Kobylka
09107 Chemnitz

E-Mail: g.kobylka@mb.tu-chemnitz.de

Die entsprechenden Informationen zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten finden Sie unter https://www.tu-chemnitz.de/verwaltung/personal/public/Datenschutz/dse_dp_tucrecruitment.html.